

Datenblatt HWP Professional



Der Marktführer für kaufmännische Handwerkersoftware präsentiert die ideale Software für Handwerksbetriebe. HWP Professional bietet Ihnen dafür alle notwendigen Funktionen, speziell für die Anforderungen von mittelständischen Handwerksbetrieben.

Die kaufmännische Software für Handwerksbetriebe

Schreiben Sie entsprechende Angebote, Rechnungen und Serienbriefe oder erledigen Sie Ihre Kalkulation in kürzester Zeit. Neben der Zeit- und Kostenersparnis sind Bedienerfreundlichkeit und Leistungsfähigkeit unschlagbare Vorteile von HWP Professional.

Terminplanung

Nutzen Sie den integrierten Terminkalender zur Planung Ihrer Aufträge und Monteure. Mithilfe zahlreicher Ansichten und Filterfunktionen können Sie sich innerhalb weniger Klicks genau die Termine anzeigen lassen, die momentan für Sie

von Interesse sind. Verschieben Sie die Termine mit der Maus und lösen Sie Terminkonflikte einfach und schnell. Mithilfe der Auftragsplanung können Sie die im Auftrag enthaltenen Lohnzeiten einem Mitarbeiter zuordnen und einen Termin festlegen. Der angezeigte Planungsfortschritt informiert Sie jederzeit, wie viele Stunden des Auftrags bereits geplant und wie viele noch offen sind.

Kalkulation

Material, Leistungen, Löhne und freie Kostenarten

Hinterlegen Sie die am häufigsten genutzte Kalkulation für alle Kunden in den Stammdaten. Wenn Sie einzelnen Kunden abweichende Preise anbieten möchten, können Sie dies pro Projekt oder pro Kunde steuern.

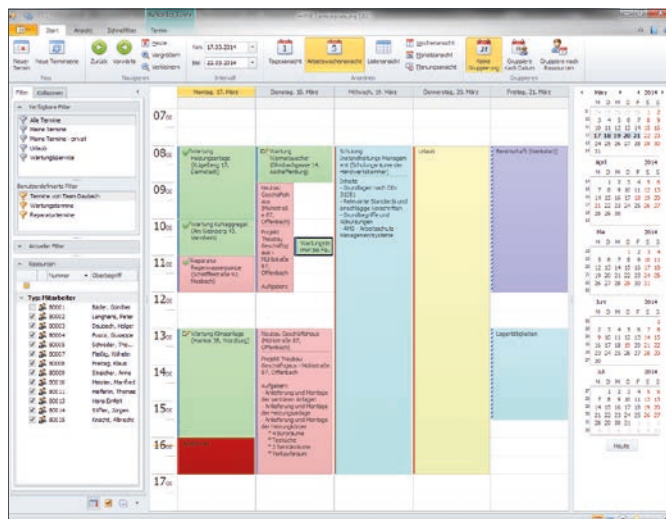
Kundenspezifische Preisberechnung

Mit HWP Professional können für alle Kostenarten spezifische Preise pro Kunde angelegt und automatisch oder nach Auswahl in den Dokumenten verwendet werden.

Geräte kalkulation

Durch Angabe der Auslastung den durchschnittlichen Einkaufspreis für eine Arbeitseinheit (z. B. Betriebsstunde) berechnen lassen. Zielrechnung Überblick über kalkulierte Dokumente, Titel und Positionen. Eine Änderung der Summen wird sofort auf die einzelnen Positionen übertragen; sichtbare Auswirkung der Preisänderungen auf den Deckungsbeitrag. Erfasste Kosten in die Budgetplanung übernehmen; Stundenverrechnungssätze parallel nach Deckungsbeitragsrechnung und Vollkostenrechnung aus den erfassten Kosten und den produktiven Stunden errechnen. Kalkulieren und Auswerten mit dem Kalkulationsdokument.

Positionen aus anderen Dokumenten (z. B. aus Angeboten) übernehmen und dabei Stücklisten von Leistungen und die Kalkulation in Einzelpositionen auflösen; Möglichkeit der benutzerbezogenen, kundenspezifischen und projektspezifischen Preisberechnung.



Terminplanung

Aufmaße

Fehlerfreies Arbeiten durch die Integration von Positionsaufmaß, Spaltenaufmaß und freiem Aufmaß.

Auftragsbearbeitung gemäß VOB

Erledigen Sie Ihre Auftragsbearbeitung mühelos und schnell von A bis Z: Teil-, Abschlags- und kumulierte Schlussrechnung; blitzschnelles Erstellen von optisch ansprechenden Angeboten, Rechnungen, Mahnungen etc.

Schnittstellen

Die eingebauten Schnittstellen, wie zum Beispiel DATANORM, Eldanorm und ZVEH Bürgerle, Digis/UGS, GaLaBau sowie Megabild, erleichtern Ihnen den Import der Artikel- und Lieferantendaten. Die Artikeldaten können Sie dann ganz einfach und sicher in Ihre Dokumente übernehmen.

Projektverwaltung und Kundenhistorie

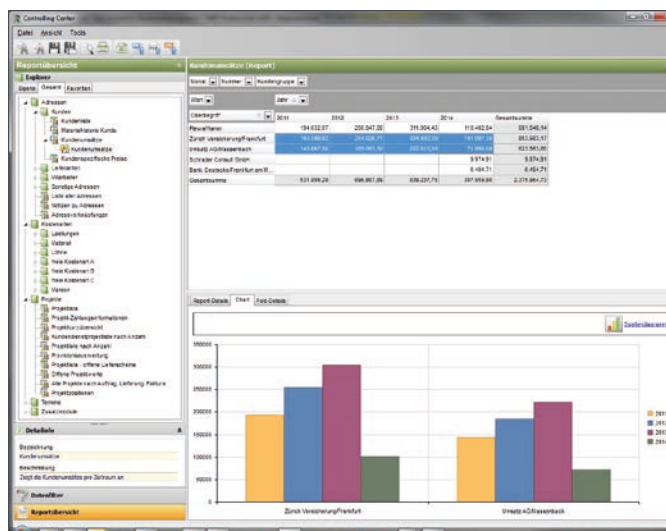
Behalten Sie den Überblick bei der Verwaltung Ihrer Projekte. Im Projektbaum können alle Dokumente zum jeweiligen Projekt aufgerufen werden. Auch aus anderen Programmen können Sie Daten oder Dokumente einfügen: Faxe, Bilder, Word-Briefe oder sonstige Informationen finden Sie so immer bei dem entsprechenden Projekt oder im Kundenstamm wieder.

Erweiterbarkeit

Sie möchten die Basisfunktionalität des HWP Professional erweitern? Kein Problem. Ihnen stehen zahlreiche voll integrierte Zusatzmodule zur Verfügung:

- **Anpassbarkeit:** Erweiterung der wichtigsten Stammdaten- und Positionsdialoge um eigene Eingabefelder
- **Aufmaß-Schnellerfassung:** Modul zur effizienten Erfassung von sich wiederholenden Aufmaßen

- **Auftragsgewinnung:** Erfassung von Auftragschancen und komfortable Erstellung von Serien-E-Mails und Serienbriefen
- **Barverkauf/Kasse:** Kassenlösung zum Direktverkauf von Artikeln aus den Stammdaten
- **e-Rechnung:** Einfacher und kostensparender Austausch von e-Rechnungen im ZugFerd-Format www.ferd-net.de.
- **Lagerverwaltung und Bestellwesen:** Das ideale Werkzeug von der einfachen Lagerhaltung bis zur komplexen Bestellabwicklung. Es kann sowohl ein projektbezogenes Bestellen wie auch eine Nachbestellung bei Unterschreitung von Mindestbeständen durchgeführt werden.
- **Controlling-Center:** Übersichtliches Reporting inklusive grafischer Darstellung der Daten, z. B. in Torten- oder Balkendiagrammen
- **Sage GS-Buchhalter Comfort:** Die passende komfortable Lösung für Ihre Finanzbuchhaltung
- **Leistungs- und Produktkonfigurator:** Haben Sie keinen festen Leistungsstamm? Ändern sich die Stücklisten der Leistungen von Auftrag zu Auftrag? Dann ist dieses Werkzeug eine Erleichterung für Sie.
- **mO – mobiler Kundenservice:** Binden Sie Ihr Smartphone oder Tablet (Android oder iOS) an Ihr Handwerksprogramm an. Lassen Sie sich Ihre Aufträge auf das Mobilgerät senden oder erfassen Sie neue Aufträge von unterwegs. Kein Schreibkram mehr – alle durchgeführten Leistungen werden auch berechnet.



Controlling-Center



Mobiler Kundenservice

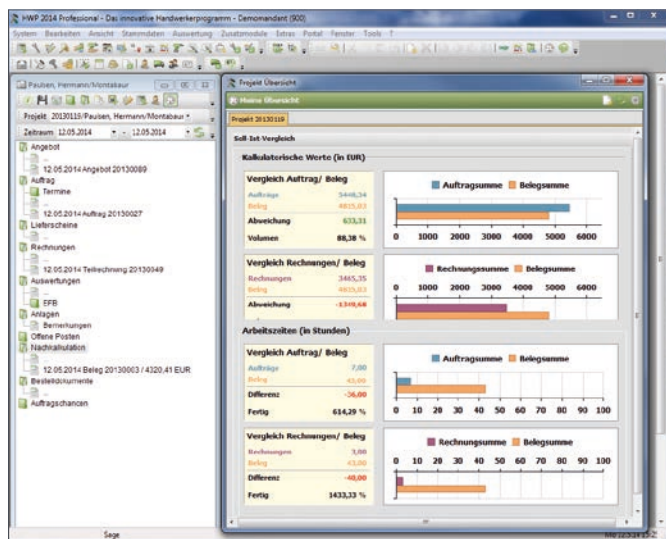
- **Nachkalkulation:** Passt Ihre Kalkulation noch? Laufen alle Ihre Projekte erfolgreich? Mit diesem Zusatzmodul behalten Sie stets den Überblick über die aktuellen Kosten.
- **OP-Verwaltung:** Ein einfaches Werkzeug, um die wichtigsten buchhalterischen Aufgaben zu erledigen ohne selbst ein Buchhalter zu sein. Mit der enthaltenen Datev-Schnittstelle können Sie Ihre Rechnungsdaten bereits vorkontiert an den Steuerberater übermitteln.
- **Projektüberwachung:** Mit der Projektüberwachung behalten Sie den Fortschritt Ihrer Projekte stets im Blick.
- **SQL-Komfortsuche:** Sie haben einen großen Artikelstamm und möchten komfortabel und schnell darin suchen. Mit der Komfortsuche können Sie leicht eigene Filter und Suchen erstellen und speichern.
- **Subunternehmerverwaltung:** Wenn Sie Teile Ihrer Aufträge an Subunternehmer vergeben, so hilft Ihnen dieses Werkzeug – von der Ausschreibung bis zur Rechnungsstellung und Fortschrittskontrolle.
- **Unternehmensplanung:** Erfassen Sie die tatsächlichen Kosten in Ihrem Betrieb und errechnen Sie den notwendigen Stundenverrechnungssatz.
- **Wartungs- und Serviceabwicklung (Kundendienst):** Verwalten Sie die Wartungsanlagen Ihrer Kunden. Informieren Sie sie mithilfe von Serienbriefen über anstehende Wartungstermine. Behalten Sie den Überblick über die Wartungsanlagen inklusive Wartungshistorie und früheren Messwerten.

Darüber hinaus stehen Ihnen optionale Schnittstellen zur Verfügung, mit denen Sie die Prozesse in Ihrem Handwerksbetrieb optimieren können:

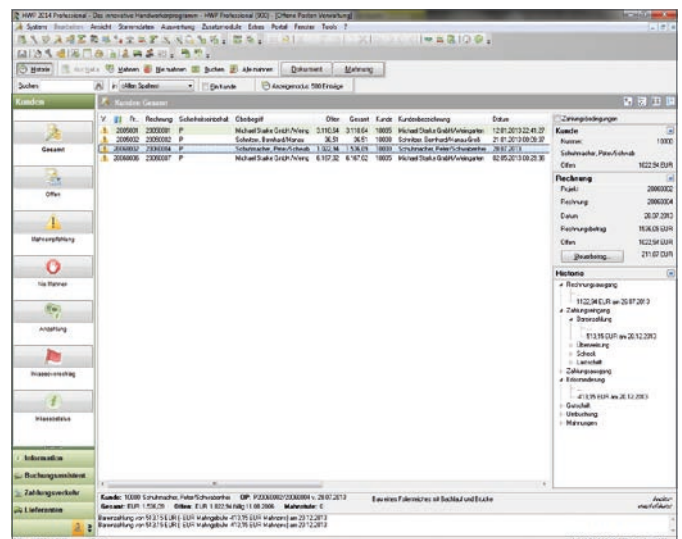
- **Leistungstexte importieren:** Sie sind sich unsicher, in der Formulierung von Leistungstexten? Dann verwenden Sie doch professionell erstellte Leistungstexte, z. B. von DBD, LV-Dach, Sirados oder www.ausschreiben.de und übernehmen Sie diese einfach in Ihr Angebot.
- **Mareon SOAP:** Wenn Sie das Portal www.mareon.de zur Kommunikation mit einer Wohnungsbaugesellschaft nutzen, so können Sie mit dieser Schnittstelle den kompletten Prozess vom Einlesen eines neuen Auftrags bis zur Abrechnung effizient abbilden.
- **Schnittstellenpaket GAEB & EFB:** Lesen Sie Ausschreibungen schnell und unkompliziert ein, kalkulieren Sie diese und geben Sie Ihr Angebot auf elektronischem Weg ab. Das ist schnell, spart Papier und Kosten.
- **Schnittstellenpaket OCI, SHK-Connect & UGL:** Sie nutzen den Webshop/das Portal Ihres Großhändlers, um Ihre benötigten Artikel einzukaufen? Mithilfe dieser beiden Schnittstellenpakete können Sie die Daten aus dem Webshop (Beschreibungstexte, Preise etc.) einfach übernehmen. Immer aktuell, weniger Aufwand und keine Tippfehler.

Kundenspezifische Preisberechnung

In HWP Professional können für alle Kostenarten spezifische Preise pro Kunde angelegt und automatisch oder nach Auswahl in den Dokumenten verwendet werden.



Nachkalkulation – Soll-Ist-Vergleich



OP-Verwaltung

„Heute sind wir in der Abwicklung viel schneller. Früher mussten wir fünf Mal in Excel alles hin und her kopieren, und mit dem HWP haben wir alle Dokumente auf einen Blick.“

Horst Ebitsch
Geschäftsführer EBITSCHenergie-technik GmbH

Systemvoraussetzungen HWP Professional

Um das Programm installieren zu können, muss Ihr Computersystem einige Mindestanforderungen erfüllen.

Betriebssystem

Eine Installation des HWP Professional kann auf Rechnern mit folgenden Windows-Betriebssystemen erfolgen:

- Einzelplatz
 - Vista Home Basic
 - Vista Home Premium
 - Vista Business
 - Windows 7 Home Basic
 - Windows 7 Home Premium
 - Windows 7 Professional
 - Windows 7 Enterprise
 - Windows 7 Ultimate
 - Windows 8 und Windows 8.1

Hinweis: Die Freigabe für die Vista Home Basic und Windows 7 Home Basic ist beschränkt auf Einzelplatzinstallationen.

- Zusätzliche Arbeitsplätze (Clients)
 - Vista Home Premium
 - Vista Business
 - Windows 7 Home Premium
 - Windows 7 Professional
 - Windows 7 Enterprise
 - Windows 7 Ultimate
 - Windows 8 und Windows 8.1

Hinweis: Bei Mehrplatzinstallation mit mehr als drei Clients empfiehlt sich der Einsatz eines Netzwerkbetriebsystems (z. B. Windows 2008 Server/ Terminal Server). Dadurch können der Datendurchsatz und die Netzsicherheit erhöht werden. Eine Installation in einer Netzwerkkumgebung sollte von einem Fachmann durchgeführt werden – auf Wunsch übernimmt Ihr Sage Fachhändler diese Arbeit. Sprechen Sie Ihren Fachhändler bei allen Fragen zur Installation und zur Einrichtung des Programms direkt an.

- MSSQL Server
 - SQL Server 2008
 - SQL Server 2008 R2
 - SQL Server 2012
 - SQL Server 2014
- Server einer Mehrplatzinstallation
 - Windows Small Business Server
 - Vista Home Premium
 - Vista Business
 - Windows 7 Home Premium
 - Windows 7 Professional
 - Windows 7 Enterprise
 - Windows 7 Ultimate
 - Windows 2008 Server
 - Windows 2008 Server R2
 - Windows 8 und Windows 8.1

Hardware

- Allgemein
 - Beachten Sie bitte die aktuellen Systemvoraussetzungen des eingesetzten Betriebssystems und des SQL Servers.
- Einzelplatz
 - Mindestens einen 2,0-GHz-Prozessor und 4096 MB Arbeitsspeicher
- Client
 - Mindestens einen 2,0-GHz-Prozessor und 2048 MB Arbeitsspeicher
- Server
 - Mindestens einen 2,0-GHz-Prozessor und 4096 MB Arbeitsspeicher, zusätzlich weitere 512 MB je 5 Clients
- Terminal Server
 - Mindestens einen 2,0-GHz-Prozessor und 4096 MB Arbeitsspeicher, zusätzlich je Client weitere 512 MB
- Netzwerk
 - 100 Mbit (oder schneller), nur qualitativ hochwertige Kabel, Netzwerkkarten, Hubs etc. einsetzen

- **Festplattenspeicher**
Für die Installation (inkl. der Demodaten) sind mindestens 1,2 GB Festplattenspeicher erforderlich. Dieser Wert bezieht sich ausschließlich auf die zum Programm gehörenden Dateien. Der Platzbedarf variiert in Abhängigkeit von der Art und Anzahl der Zusatzmodule, die Sie einsetzen.
- **Sonstige Hardware**
Folgende Hardware ist außerdem erforderlich:
 - Grafikkarte mit einer Auflösung von 1024 x 768 Pixel (oder besser)
 - Bildschirm mit 17" (oder größer)
 - Drucker (betriebssystemspezifischer Druckertreiber installiert und eingerichtet)
 - DVD-Laufwerk

- **Erforderliche Rechnereinstellungen**
Folgende Rechnereinstellungen sind erforderlich für die Installation:
 - Rechnernamen dürfen keine Umlaute, Leerzeichen und/oder Sonderzeichen enthalten.
 - Mindestens ein Druckertreiber muss lokal installiert sein.
 - Als Netzwerkprotokoll muss „TCP/IP“ verwendet werden.

Hinweis: Weitere Details zur Installation entnehmen Sie bitte dem Installationsleitfaden, der Ihnen auf Ihrer HWP Professional-DVD als PDF zur Verfügung steht.

Detaillierte Funktionsübersicht und Highlights auf einen Blick

Kalkulation

- Deckungsbeitrags- oder Vollkostenkalkulation
- Stundenverrechnungssatz
- Gerätekalkulation
- Kundenspezifische Preise

Projektverwaltung

- Angebote
- Lieferscheine
- Aufträge
- Auswertungen
- Rechnungen

Materialwirtschaft

- Lagerbuchhaltung
- Bestandsübersicht
- Inventur
- Mehrlagerfähig

Komfortfunktionen

- Verschiedene Angebotsvarianten (z. B. Ausführung in Holz oder in Kunststoff)
- Bilder und Texte per Drag & Drop in Angebote oder als Anlage in Projekte ziehen
- Rechnungsbeträge gemäß § 35a automatisch ausweisen
- Anpassbare, komfortable Suchfunktionen, z. B. Wortsuche für Projekte
- Dokumente per E-Mail als PDF oder Fax verschicken
- Dokumentennachweise zur Auftragsabwicklung
- Automatische Projektarchivierung
- Lückenlose Standardauswertungen
- Rechtschreibprüfung

Und außerdem können Sie HWP Professional individuell erweitern, z. B. um Schnittstellen wie GAEB, IDS Connect oder OCI.

Für mehr Infos besuchen Sie
www.sage.de/handwerk
oder rufen Sie uns an:
069 50007-2030

© Sage Software GmbH | Emil-von-Behring-Straße 8-14

60439 Frankfurt am Main | Telefon: 069 50007-2030 | Fax: 069 50007-7874

E-Mail: handwerk@sage.de | www.sage.de/handwerk | Stand: Januar 2015 | Änderungen vorbehalten